

#BADEN-WÜRTTEMBERG 30. Januar 2024

Erinnern, Gedenken, Aufstehen - EVG Stuttgart im Januar 2024

Die letzten zwei Wochen waren sehr intensiv und es ist schön zu sehen, dass viele Gewerkschafts-Kolleg:innen an den zahlreichen antifaschistischen Kundgebungen teilnehmen. Damit zeigen sie, dass sie die Demokratie verteidigen und sogenannte „Remigrations-Pläne“ nicht hinnehmen werden.



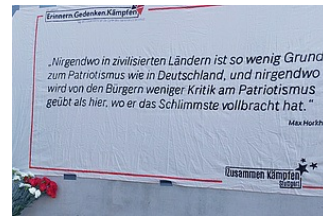
An den letzten zwei Samstagen (20.01./27.01.2024) wurde von verschiedenen Parteien und Organisationen auf dem Schloßplatz in Stuttgart zu Kundgebungen für Vielfalt und gegen rechte Hetze aufgerufen. Zusammen mit den anderen DGB-Gewerkschaften waren auch wir wieder vor Ort: EVG-Jugend, EVG-Frauen, Betriebsgruppen-Mitglieder Fernverkehr und InfraGO. Wir zeigten klar, was wir vom faschistischen Gedankengut und rassistischer Hetze halten... nämlich nichts!

Ebenfalls am 27.01.2024 jährte sich der Holocaust-Gedenktag. Zur Erinnerung an die Deportationen in der Nazi-Diktatur fand eine Kundgebung mit Redebeiträgen der beiden Netzwerke „Stuttgart gegen rechts“ und „GEMEINSAM GEGEN RECHTS“ an der Gedenkstätte „Zeichen der Erinnerung“ am Stuttgarter Nordbahnhof statt. Der Bahnhof im Stuttgarter Norden war ein integraler Bestandteil der nationalsozialistischen Mordmaschinerie. Von hier aus wurden tausende Menschen in die Ghettos und Vernichtungslager verschleppt oder direkt am Zielort, z.B. im Wald von Riga ermordet.

Es ist geschehen, und folglich kann es wieder geschehen. Primo Levi

Nie wieder! Das ist keine Phrase, sondern aktueller denn je: 2024 ist ein wichtiges Wahljahr, in Europa, in Kommunen und in Landtagen werden die Weichen gestellt, wie wir in Zukunft leben wollen. Hoffentlich für ein Miteinander in einer sozial- und klimagerechten Gesellschaft, frei von Antisemitismus, Antiziganismus, Islamophobie, Rassismus, Patriarchat, Ausbeutung und Unterdrückung. Dafür sollten wir einstehen und auf die Straße und wählen gehen.

Nächster Termin: Am 24.02.2024 um 14:30 Uhr gibt es in Stuttgart die nächste große Demo unter dem Motto „DIE RECHTE WELLE BRECHEN“. Wir würden uns freuen, egal ob privat oder als Gewerkschaftsmitglied, euch dort zu treffen.



[Alle Bilder anzeigen »](#)